

Projekt CarSharing**Beratungsfolge:**

| Datum | Gremium |
|--------------|---|
| 31.05.2022 | Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität |

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt diese, das Projekt zu realisieren.

Begründung:

Die Stadt Gummersbach hat im Zuge der nachhaltigen Mobilität die Möglichkeit, ein Pilotprojekt für ein CarSharing zu etablieren. Aufgrund der Ergebnisse des kürzlich abgeschlossenen Berichts für das Betriebliche Mobilitätsmanagement gewann das Thema des sogenannten Corporate Carsharing an Bedeutung. Der Grundgedanke dahinter sieht vor, dass sich Projektpartner verpflichten, die Carsharing Fahrzeuge möglichst häufig zu nutzen, um somit eine hohe Auslastung und auch eine gute Bewerbung der Fahrzeuge zu gewährleisten. Das Ziel ist, sowohl die Elektromobilität als auch das Carsharing zu bewerben und attraktiv zu gestalten, sodass im Ergebnis Mobilität in Gummersbach verändert werden kann und die Anzahl an privaten PKW sinkt.

Ein hierfür passendes Modell wurde von der Car&RideSharing Community eG aus Overath, vertreten durch Herrn Gerhard Baumeister, vorgeschlagen. In Kooperation mit der Aggerenergie und der Sparkasse Gummersbach sollen zwei Fahrzeuge über drei Jahre in einem Carsharing Modell zur Verfügung gestellt werden. Die vorgeschlagenen Standorte sind die Steinmüllerallee und ein Stellplatz unmittelbar am Rathaus. Sowohl die Stadt als auch die Sparkasse verpflichten sich zu einer möglichst hohen Nutzung der Fahrzeuge, welche jedoch jederzeit für die Öffentlichkeit ebenfalls zur Verfügung stehen.

Mit dem Pilotprojekt soll neben der Bewerbung der Elektromobilität die Mobilitätswende beworben werden. Auch soll ausgewertet werden, ob das Carsharing in Gummersbach eine gut genutzte Alternative zum privaten PKW sein kann, sodass bei Erfolg des Pilots weitere Fahrzeuge und Standorte etabliert werden können.